

Niederschrift
der 05. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 03.06.2025
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 15:11 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Kollegiensaal

Anwesend:

stellv. Vorsitzende/r

Herr Heino Tanschus

Mitglieder

Frau Ute Bartel

Herr Volker Borbe

Frau Sandra Graf

Frau Nicole Lastovka

Herr Marc Quintana Schmidt

Herr Jürgen Suhr

Vertreter

Herr Maik Hofmann

Herr Ralf Klingschat

Herr Thomas Schulz

Vertretung für Herrn Thomas Haack

Vertretung für Herrn Stefan Bauschke

Vertretung für Herrn Michael Philippen

Protokollführer

Herr Steffen Behrendt

von der Verwaltung

Herr Markus Borbe

Herr Peter Faasch

Herr Hermann Foth

Frau Marion Harder

Herr Andre Kobsch

Herr Jan Kuhn

Herr Dr. Dirk Schleinert

Herr Jörn Tuttlies

Gäste

Frau Katrin Martens

Frau Sandra Lenz-Sense

WFE gGmbH

WFE gGmbH

Tagesordnung:

- 1** Bestätigung der Tagesordnung
- 2** Bestätigung der Niederschrift der 04. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.04.2025
- 3** Anträge - keine
- 4** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4.1** Informationsvorlage für den Hauptausschuss zum Zins- und Schuldenmanagement der Hansestadt Stralsund per 31.12.2024
Vorlage: IV 0009/2025
- 5** Beschlüsse des Hauptausschusses
- 5.1** Annahme einer Sachspende für das Stadtarchiv
Vorlage: H 0024/2025
- 5.2** Vergabe Vertrag zur Wartung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung der Hansestadt Stralsund
Vorlage: H 0025/2025
- 5.3** Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens über die Lieferung und Montage von Schulmöbeln zum Vorhaben "Schulzentrum am Sund - Frankenkronwerk"
(Gesamtmaßnahme Campus Schulzentrum am Sund)
Vorlage: H 0029/2025
- 6** Verschiedenes
- 12** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 11 Mitgliedern des Hauptausschusses sind 10 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Die Sitzung wird durch den Senator und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Herrn Tanschus, geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2025-VIII-05-0076

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 04. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.04.2025

Die Niederschrift der 04. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.04.2025 wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 6 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 4 Stimmenthaltungen
H 2025-VIII-05-0077

zu 3 Anträge - keine

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen

zu 4.1 Informationsvorlage für den Hauptausschuss zum Zins- und Schuldenmanagement der Hansestadt Stralsund per 31.12.2024 Vorlage: IV 0009/2025

Frau Lastovka geht auf die Kreditaufnahmen der letzten 5 Jahre ein. Von ca. 60,5 Mio. € genehmigter Kredite konnten ca. 27,4 Mio. € nicht ausgegeben werden. Sie erkundigt sich nach den Gründen und welche Maßnahmen davon betroffen sind.

Für die kommenden 4 Jahre sind erneut Kreditaufnahmen in Höhe von ca. 43,5 Mio. € geplant. Dahingehend erkundigt sie sich nach den Prognosen.

Herr Borbe führt aus, dass Grundlagen für die geplanten Kreditaufnahmen die Haushaltspläne und die entsprechenden Genehmigungen durch das Innenministerium für geplante Vorhaben sind. Aufgrund diverser Umstände gab es Verzögerungen in der Umsetzung bei Bauprojekten (z.B. Schulen, Straßenbausanierungen) und damit auch Verschiebungen hinsichtlich der geplanten Kredite.

Herr Borbe teilt weiter mit, dass die durch das Innenministerium genehmigten Kredite nur nach Bedarf aufgenommen werden. Die Kreditermächtigung für Vorhaben wird bei Nichtinanspruchnahme in das folgende Haushaltsjahr bzw. die folgenden Haushaltsjahre übertragen, um dann die erforderlichen Kredite zur Umsetzung von Maßnahmen aufnehmen zu können.

Herr Borbe offeriert auf Nachfrage, eine Übersicht zu den von der Nichtinanspruchnahme von Krediten betroffenen Maßnahmen zur Verfügung zu stellen.

Die Ämter planen Maßnahmen und setzen diese um. Die Streichung einer Maßnahme hätte zur Folge, dass dafür keine Kredite aufgenommen werden dürften.
Perspektivisch besteht die Möglichkeit, konservativer zu planen.
Herr Borbe betont erneut, dass Kredite nur aufgenommen werden, wenn sie für die Umsetzung von Maßnahmen tatsächlich erforderlich sind.

Bezogen auf die noch ausstehende Genehmigung der Kommunalaufsicht zum Haushalt 2025 meint Herr Suhr, dass die Möglichkeit besteht, dass es zu Einschränkungen kommt. Er erfragt dahingehend den Umgang mit derartigen Einschränkungen.
Zur Pro-Kopf-Verschuldung in der Hansestadt Stralsund und den gegenübergestellten vergleichbaren Städten erfragt er, ob die Bezugsgröße melderegisterbasiert oder zensusbasiert ist.

Herr Borbe erklärt, dass die Einwohnerzahlen den Haushaltsplänen der anderen Städte entnommen werden. Er geht davon aus, dass alle Städte die Daten aus dem Einwohnermelderegister nutzen.
Herr Borbe merkt weiter an, dass sich die geplanten Werte aufgrund ausbleibender Genehmigung durch die Rechtaufsichtsbehörde noch verändern können.
Diese Maßnahmen werden in der Regel nicht gänzlich abgelehnt, sondern unter Auflage nachträglich genehmigt. Dies kann darin begründet sein, dass bei einigen Vorhaben die Planungsphasen, z.B. für den Fördermittelgeber, noch nicht abgeschlossen sind. In derartigen Fällen können die Nachweise nachgereicht und die entsprechenden Kreditermächtigungen nachträglich erteilt werden.
Den Erläuterungen folgend können die geplanten Zahlen für die Folgejahre noch angepasst werden.

Herr Tanschus stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht.

Die Informationsvorlage IV 0009/2025 wird zur Kenntnis genommen.

zu 5 Beschlüsse des Hauptausschusses

zu 5.1 Annahme einer Sachspende für das Stadtarchiv Vorlage: H 0024/2025

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Hansestadt Stralsund nimmt die angebotene Sachspende für das Stadtarchiv mit einem Wert von 150 EUR an.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2025-VIII-05-0078

zu 5.2 Vergabe Vertrag zur Wartung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung der Hansestadt Stralsund
Vorlage: H 0025/2025

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Durchführung des Vergabeverfahrens für die Wartung und Instandhaltung der öffentlichen Straßenbeleuchtung für den Zeitraum vom 1.1.2026 bis zum 31.12.2027.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2025-VIII-05-0079

zu 5.3 Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens über die Lieferung und Montage von Schulmöbeln zum Vorhaben "Schulzentrum am Sund - Franken kronwerk" (Gesamtmaßnahme Campus Schulzentrum am Sund)
Vorlage: H 0029/2025

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Vergabeverfahren für Lieferung und Leistung von Schulmöbeln zum Vorhaben „Schulzentrum am Sund – Franken kronwerk“ einzuleiten.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2025-VIII-05-0080

zu 6 Verschiedenes

Die Ausschussmitglieder haben keinen Redebedarf.

Es erfolgt der Ausschluss der Öffentlichkeit.

zu 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Senator und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters stellt die Öffentlichkeit wieder her und teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die Vorlagen H 0020/2025, H 0028/2025 und H 0021/2025 gemäß Beschlussvorschlag beschlossen worden sind. Zudem ist die Informationsvorlage IV 0010/2025 zur Kenntnis genommen worden.

gez. Heino Tanschus
Senator und 1. Stellvertreter
des Oberbürgermeisters

gez. Steffen Behrendt
Protokollführung